

Lokale Agenda 21 Heilbronn



AGENDA 21-INFORMATIONSBRIEF

Ausgabe 2/2003

12.2003

Die nächsten Treffen der Arbeitskreise:

Café International: Montag, 12.1.2004, 19.00 Uhr, Galerie U21, Uhlandstr.

AK Freizeit und Kultur: Montag, 19.1.2004, 18.00 Uhr, Schülerzentrum Augärtle, Ellwanger Str. 15/1

Aktuelle Termine der nächsten Treffen der Arbeitskreise sind in der Heilbronner Stimme und im Internet nachzulesen.

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
Agenda - Termine	1
Agenda - Nachrichten	1
Berichte aus den Arbeitskreisen	3

Agenda-Nachrichten

Im letzten halben Jahr fanden mehrere Treffen des Integrationskreises und ein Treffen des Kuratoriums statt. Hier wurde in lebhaften Debatten und mit vielen Vorschlägen um die Zukunft der Lokalen Agenda in Heilbronn gerungen. Voraussetzung ist die hauptamtliche Besetzung des Agenda-Büros. Mittlerweile haben die Dezernenten der Stadt Heilbronn und der Verwaltungsausschuß der Bitte des Kuratoriums um eine Aufhebung der Zweckbindung der in Aussicht gestellten Mittel entsprochen. Im Klartext heißt dies, wenn auch der Gemeinderat am 18. Dezember zustimmt, dürfen die Mittel für Personal verwendet werden. Da die Mittel als solche aber erheblich reduziert wurden, wird es unter diesen Umständen in Zukunft eine Konzentration auf Verwaltung und Organisation geben. Es wird nicht mehr wie in bisherigem Ausmaß möglich sein, Impulse zu setzen.

Nun zu den Aktivitäten des Agenda-Büros. Ein Förderantrag „Naturkundlicher Wanderführer“ in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Umwelt wurde vom Umweltministerium BW leider nicht positiv beschieden. Es wurden in diesem Jahr weniger Projekte wie im Vorjahr gefördert. Die im vorigen Jahr erstellte Sponsorenbrochure „Natur auf der Spur“ wurde beworben, erhielt auch großen Zuspruch, leider nicht in finanzieller Hinsicht. Die allgemein schlechte finanzielle Lage macht dies möglichen Sponsoren derzeit nicht möglich. Das Projekt „Natur auf der Spur“ soll im nächsten Jahr auch an die Schulen gehen. Dafür wurden in den vergangenen Monaten die ersten Kontakte geknüpft. Die Adreßdatei wurde auf die Aktiven der letzten zwei Jahre reduziert, ein Wiedereinstieg ist natürlich jederzeit möglich. Im Herbst fand im Kleinen Deutschhof der Volkshochschule mit gutem Erfolg die erste Pflanzentauschaktion statt. Sie wird im nächsten Frühjahr wieder stattfinden. Viel Arbeitszeit wurde in diesem Jahr für den Erhalt der Lokalen Agenda eingesetzt.

Ab dem nächsten Jahr wird der Infobrief per e-mail verschickt. Teilnehmer ohne e-mail-Adresse bekommen den Infobrief selbstverständlich weiterhin per Post.

Das Agenda-Büro ist ab 18. Dezember über die Zeit der Feiertage geschlossen. Ab 15. Januar ist das Büro wieder besetzt.

Ende Januar wird das Agenda-Büro in die Räume der Volkshochschule in der Cäcilienstraße 54 umziehen. Wir bitten um Verständnis, daß unsere Möglichkeiten für Sie tätig zu sein, in dieser Zeit eingeschränkt sind. Nach unserem Umzug sind wir über Telefon: 07131-996548, Fax: 07131-996549 zu erreichen.

Wir wünschen allen Teilnehmern der Lokalen Agenda ein friedliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Agenda-Büro

Ingrid Horch und Simone Weber



Aktuelle Projekte der Arbeitskreise Lokale Agenda 21 Heilbronn

Arbeitskreis Wohnen

Projekt: Genossenschaftliches Wohnen in der Kennedy-Siedlung

Über die Hälfte der Gebäude bleiben erhalten, bisherige Mieter können in die renovierten Wohnungen ziehen. Der Arbeitskreis wertet dies als wichtigen Teilerfolg. Die Genossenschaftsidee soll weiter verfolgt werden, möglicherweise an einem anderen Standort. Dazu ist ein weiteres Gespräch mit der Stadtsiedlung vorgesehen. Die Bedingungen eines Genossenschaftsprojektes, insbesondere die finanziellen Rahmenbedingungen, müssen noch genauer fixiert werden.

“Sparen in der Stadt”

Vorschläge zu erarbeiten gibt sich der Arbeitskreis als Hausaufgabe! Insbesondere geht es um den Nachhaltigkeitsgesichtspunkt.

Ombudsmann

Ein Fall eines problematischen Eigentumswohnungskaufs wurde vorgestellt. Es fehlt ein Ombudsmann, der Rechtsstreitigkeiten ohne hohe Kosten schlichtet.

Innenstadtentwicklung: Landerer/Klosterhof, Nordstadt

Der Gestaltungsbeirat, der die Stadt in architektonischen Fragen beraten soll, wurde offenbar aufgelöst. Diese Frage soll geklärt werden.

Arbeitskreis Verkehr

Projekt: Arbeitskreis Radverkehr

Vertreter des AK Verkehr der Lokalen Agenda 21 arbeiten im Arbeitskreis Radverkehr des Tiefbauamtes mit. Besprochen wurden folgende Schwerpunkte: 1. Verbreitung des Geh- und Radweges an der Peter-Bruckmann-Brücke 2. Radverkehr Heidelberger Strasse 3. Öffentlichkeitsarbeit Radverkehr 4. Gehwegverbreiterung im Bereich Sonnenbrunnen bis zu den Eisenbahnerwohnungen 5. Situation Götzenburgbrücke 6. Kreuzungspunkte Frankfurter Strasse nach der Fußgänger-Radler-Brücke im Bereich Schlachthof und bei der Kreuzung der Viehweide nach der Böckinger Brücke 7. Planung Otto-Konz-Brücke 8. Sontheimer-Landwehr und Schülerverkehr der Wilhelm-Hauf-Schule 9. Radverbindung Hallenbad - Innenstadt

Projekt: Fahrgastbefragung zum ÖPNV

Es fand ein Gespräch mit Herrn Elser statt. Ergebnisse aus der Umfrage-Aktion werden von Herrn Elser dem Aufsichtsrat vorgelegt. Des weiteren soll ein Pressegespräch stattfinden.

Projekt: Musterhaltestelle

Herrn Elser wurde eine Soll-Liste eines Haltestellen-Prototyps vorgelegt. Diese wurde im Gespräch mit Herrn Elser fast vollständig befürwortet.

Projekt: Behinderte

Ziel ist, die Kennzeichnung von Behinderten-Sitzen in den Bussen zu vereinheitlichen und klarer zu kennzeichnen. Dazu wurden von Herrn Neuhaus Bilder von verschiedenen Stadtbussen erstellt. Herr Elser teilte mit, daß Zug um Zug entsprechende Ergänzungen in den Fahrzeugen angebracht werden.

Arbeitskreis Freizeit und Kultur

Projekt: Unteres Industriegebiet

Im Nachgang zum Sommerfest Augärtle hat Herr Stadtrat Reinecker einen Großteil der Mängelliste schriftlich abgearbeitet.

Der beleuchtete Zebrastreifen am Fußgängersteg Christophstraße wurde inzwischen komplett installiert.

Der AK Freizeit und Kultur möchte sich bei der Aktion Heilbronn – Putz munter – im Februar 2004 beteiligen.

Der vorgesehene Inliner-Rundkurs wurde bei einem Vorort-Termin am 10. Okt. 2003 mit den Amtsleitern Herrn Frenzel und Herrn Klenk in Augenschein genommen und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen besprochen. Eine kleinere, aber verkehrssichere Variante wurde ins Auge gefaßt und wird dem Städt. Amt für Straßenverkehr unterbreitet.

Der Spielplatz Christophplatz wird demnächst laut Angabe von Herrn Herrmann (Grünflächenamt) überprüft und entsprechend korrigiert.

Ein Bürgerfest 2004 stellt ein unbedingtes Muss dar. Ein Termin ist noch festzulegen.

Es wird eine Lösung für eine Bürgersprechstunde im Schülerzentrum Augärtle angestrebt

Arbeitskreis Umwelt

Projekt: Natur auf der Spur

Das Projekt Natur auf der Spur mit Umweltexpeditionen für Kinder und Jugendliche wird in Form von Volkshochschulkursen angeboten und auch im nächsten Jahr weitergeführt. Dabei kommen neue Medien wie Digitalkamera zum Einsatz und eine selbst gestaltete Internetseite soll errichtet werden. Die im Rahmen diesen Projektes erstellte Sponsorenbrochure wurde in diesem Jahr durch das Agenda-Büro beworben, erhielt auch großen Zuspruch, leider nicht in finanzieller Hinsicht. Die allgemein schlechte finanzielle Lage macht dies möglichen Sponsoren derzeit nicht möglich.

Projekt: Naturkundlicher Führer durch die Stadtregion Heilbronn

Der AK Umwelt erstellte in Zusammenarbeit mit dem Agenda-Büro einen Förderantrag „Naturkundlicher Wanderführer“. Dieser Förderantrag wurde vom Umwelt-Ministerium Baden-Württemberg leider nicht positiv beschieden. Es wurden in diesem Jahr wesentlich weniger Projekte wie im Vorjahr gefördert.

Fotoausstellung zu den Erlebnisexpeditionen Natur auf der Spur

Der AK Umwelt beteiligte sich im Herbst mit dieser Fotoausstellung beim Forum der Region Hohenlohe und Heilbronn auf dem Gelände des Botanischen Obstgartens in Heilbronn.

Arbeitskreis Café International

Die Gruppe Café International möchte die unterschiedlichen nationalen Lebenswelten und die Vielfalt der Kulturen in Heilbronn bewußt und erlebbar machen.

Nach zahlreichen Veranstaltungen im vergangenen Jahr möchte die Gruppe den Schwerpunkt nicht so sehr auf große öffentliche Veranstaltungen legen sondern vielmehr Wege der Annäherung ergründen, Gespräche und das persönliche Kennenlernen sollen im Vordergrund stehen. Themen einer **Vortragsreihe** waren:

- Entwicklungshilfe – für wen und warum?, Dr. Wolfgang Geltz
- Alltag in einem fernen Land – Thailand, Bericht von Yupadee Hiemer
- Bericht von der Arbeit einer russischen Ärztin, Natalja Lehner
- Konflikt Israel - Palästina aus der Sicht von Guy Steiner, Israeli
- Integration und Ausländerfeindlichkeit in Heilbronn, Herr Saric, Caritas

Teilnahme an der Ausstellung moderne afrikanische Kunst des Künstlerbundes im Hagenbucher:

Die Gruppe nahm mit einem Stand an der Ausstellungseröffnung am 19.6.2003 teil. Das Café International gestaltete einen Abend im Hagenbucher mit Afrikanern und einer offenen Gesprächsrunde mit dem Thema: „Wie kann ich Fremdheit überwinden“. In einer regen Diskussion setzten sich die Anwesenden mit folgenden Fragen auseinander: Was ist Fremdheit? Die Bedeutung von Heimat. Was muß der Fremde tun, was muß der Einheimische tun, um Fremdheit zu überwinden.

Benefizkonzert der Bhutanhilfe

Am 29.11.2003, fand im Deutschhofkeller ein Benefizkonzert der „Royal Academie of Performing Arts“ aus Thimphu (Königreich Bhutan) statt, das von der Bhutanhilfe e.V. in Zusammenarbeit mit dem Café International durchgeführt wurde. Der Abend hat dazu beigetragen, die Projekte des Vereins, die sich mit der Verbesserung der medizinischen Versorgung speziell im östlichen Landesteil von Bhutan befassen, voranzubringen.